

Wort zum Dienstag, 6.12.2016

Mit Leicht(igkeit) aus der ASV

ASV – Der Vorstands- und Aufsichtsratsvorsitzende Professor H.c. Dr. Leicht ist in der vergangenen Woche auf Drucke eines möglichen Ausschlusses aus der Altsalmer/innen Vereinigung (ASV) selbst aus dieser ausgetreten. Dazu hatten ASV-interne Konflikte in der Vergangenheit geführt, die sich nun in einem Gerichtsverfahren zuspitzen.

In den Fünfziger- und Sechzigerjahren war Leicht für neun Jahre ein Schüler der Schule Schloss Salem und trat, wie für Altsalemer/innen üblich, in die ASV ein. Nach dem Besuch der Schule machte Leicht schnell im Journalismus Karriere und bekleidete den Chefredakteur-Posten der Wochenzeitung „Die ZEIT“. Als im Jahr 2010 die Wahl für den Vorstandsvorsitzenden des Trägervereins unserer Schule anstand, wurde Leicht zum ersten Mal in dieses Amt gewählt, das er bis heute in Personalunion mit dem Amt des Aufsichtsratsvorsitzenden bekleidet.

Seitdem hat sich, wie die Schüler/innenschaft sicher gespürt hat, einiges verändert. Nicht nur haben wir seit 2010 mit Herrn Westermeyer einen neuen Gesamtschulliter, sondern auch die Verlegung der Unterstufe auf das Salemer Schlossgelände stellt eine große Veränderung dar. Besonders mit letzterer hadern viele ASV-Mitglieder und auch Schüler/innen und Personal, da der Hohenfels schon seit Jahrzehnten ein wichtiger Bestandteil der Schule gewesen ist.

Dieser Gegenwind kam im Januar dieses Jahres besonders in dem Artikel „Vom Niedergang einer Eliteschule“ im „Cicero“ zum Ausdruck. Dieser Artikel, der die Zusammenlegung der Standorte stark kritisierte, führte Leicht dazu einen kontroversen Kommentar zu verfassen, in dem der den Autor persönlich mit den folgenden Worten angriff: „Wer diesen Artikel einschätzen möchte, sollte wissen, was es mit der Seriosität des Autors auf sich hat, der über wirtschaftlichen Angelegenheiten Salems urteilen will. Er selber hat wirtschaftlich versagt (...).“ Zwar wurde der Kommentar unterdessen gelöscht, allerdings brachte er die Steine ins Rollen. Der Konflikt gipfelte, wie von Herrn Niederhofer in der E-Mail erklärt, in Leichts nicht ganz freiwilligem Austritt aus der ASV.

Wir als Schüler/innenschaft sollten uns nun die Frage stellen, ob wir hinter so einem Mann, der solche Aussagen veröffentlicht und damit den Ruf der Schule öffentlich beschädigt, als höchste Instanz in unserer Schule wirklich stehen möchten.

Helena Uthoff und David Danin